



HANDWERKS KAMMER KARLSRUHE

Nr. 14 vom 15.06.2016

Staatlich anerkannte Betriebswirte des Handwerks: Wohlfeil: Lehrgang kombiniert ideal Theorie und Praxis

„Es muss nicht immer das Abitur sein: 25% der „Top-Verdiener“ unter den Meistern und Technikern haben einen Haupt-, 50% einen Real-schulabschluss“, so Präsident Wohlfeil bei der Abschlussfeier der Betriebswirte des Handwerks 2016.

Wohlfeil nahm hierbei Bezug auf eine Studie des Instituts der Deutschen Wirtschaft Köln zur Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung.

Der Betriebswirt des Handwerks vermittelt Meisterinnen und Meistern im Handwerk in einer zweijährigen berufsbegleitenden Weiterbildungsmaßnahme Managementkenntnisse, die im betrieblichen Alltag direkt umgesetzt werden können. Die Kombination von Theorie und Praxis ist für den Kammerpräsidenten von hohem Wert.

Der Rahmenlehrplan für die Weiterbildungsmaßnahme, die die Fächer Betriebswirtschaftslehre, Recht, Personalführung, Management, Volkswirtschaftslehre, Rhetorik und neue Technologien sowie eine Projektarbeit beinhaltet, ist bundeseinheitlich geregelt. Die staatliche Anerkennung des Abschlusses gewährt einen hohen Qualitätsstandard des Studiums.

Am 15. Juni wurden 22 Absolventinnen und Absolventen, die die Maßnahme berufsbegleitend in den letzten zwei Jahren mit 500 Unterrichtseinheiten in Pforzheim besucht hatten, im Rahmen einer kleinen Abschlussfeier verabschiedet.

Der nächste Kurs „Staatlich anerkannter Betriebswirt des Handwerks“ startet im September 2016 in Pforzheim, im Februar 2017 in Karlsruhe.

PRESSEINFORMATION



HANDWERKS KAMMER KARLSRUHE

Staatlich anerkannte Betriebswirte des Handwerks dürfen sich in Zukunft nennen:

Nurten Beder,	Pforzheim
Tim Beffert,	Mühlacker
Tatjana Bosler,	Pforzheim
Sarah Burkart,	Rheinstetten
Musa Cigdem,	Maulbronn
Ruwen Denzinger,	Pforzheim
Carina Farr,	Remchingen
Barbara Frank,	Neulingen
Christian Freiberger,	Straubenhardt
Benjamin Geier,	Illingen
Maximilian Gloss,	Wurmberg
Tim Hözlle,	Kämpfelbach
David Kehlert,	Pforzheim
Swetlana Lutile,	Pforzheim
Michael Mehl,	Eppingen
Constanze Münst,	Mühlacker
Marko Neubauer,	Mühlacker
Stephan Wagner,	Mühlacker
Martin Schöne,	Pfinztal
Khrystyna Siracusa,	Kämpfelbach
Emine Üzüm,	Karlsruhe
Felix Weiß,	Kraichtal

Bei Rückfragen zum Thema:
Marianne Rink
Tel. 0721/1600-422
rink@hbk-karlsruhe.de

Bei redaktionelle Rückfragen:
Alexander Fenzl
Tel. 0721/1600-116
fenzl@hbk-karlsruhe.de